

# Die Colonial-Waaren-Handlung

von  
**Ernst Ahr**, Tauchaer Straße Nr. 29,

Diesenigen verehrten Frauen, welche Preisvermehrungen haben, mache ich besonders auf meine billigen und dabei feinen Zucker, Kaffee, gebrannt und ungebrannt, in nur empfehlenswerthen Sorten aufmerksam.

**Ernst Ahr**, Tauchaer Straße Nr. 29, Eckhaus.



## Bur gefälligen Beachtung.

verkaufe für 54 und 56 g. das kg. einen feinen weißen feste Kaffee-Zucker (Raffinade); bei mehreren Pfunden ge ich noch billigere Preise. eine weiße gemahlene Zucker à kg. 46 und 48 g., Kaffee das kg. 10, 10½ bis 11 %, wirklich vorzüglich rein häftig schmeckende Sorten.

**Ernst Ahr**, Tauchaer Straße 29.

König  
Kös & Junge, Grimm. Straße 24.

## Bischof-Essenz,

dem Recept der Apothekerwitwe Kunze bereitet und wahr-empfehlenswerth, verkaufst à Fläschchen 13 g. die Porzellanstenguthandlung von

Hugo Kast, Bühnengewölbe Nr. 32.

Ein Fläschchen dieser Essenz, in versuchten rothen oder Wein gegossen, giebt den delicatesten Bischof oder Cardinal.

## Beste was es von engl. Zuckersyrup giebt

cht à 4 % per kg. **Hermann Meltzer.**

Ganz frische Schellfische bei

Theodor Schwennicke.

amburgischer Hauchfleisch empfiehlt

J. G. Erfurth, Petersstraße 41, Hohmanns Hof.

Saumennus, süß und dicht, à Ettr. 5½ Thlr. empfiehlt

F. Hofmann, Neukirchhof Nr. 6.

## Thüringer Pflaumenmus

entner ist zu verkaufen Duerstraße Nr. 20.

finste Thüringer Tafelbutter vom Rittergut Giseck & burg einzig und allein Thomasgässchen 2 bei Martin.

Die Bahr. Schmelzbutter, Rittergutsbutter sowie feine Tafel- empfiehlt J. G. Erfurth, Petersstraße 41, Hohmanns Hof.

## Kauf-Gesuch.

in einem jungen routinierten, zahlungsfähigen Kaufmann wird quenter Lage der Stadt ein Material-Detailgeschäft zu kaufen. Adressen werden unter F. S. in der Exped. d. Bl.

## Gesucht werden

## Gartenlaube,

Jahrg. 1853 bis zu 3 %,  
= 1854 bis zu 1½ %,  
= 1864 bis zu 25 %,  
in tadellosem Zustande.

## Stangel, Kupfergässchen, Kramerhaus.

deutsche Briefmarken, gemischt pr. Tausend 15 Mgr. fortwährend

## Zschiesche & Köder.

mpoirpulte und 1 eiserne Copipresse, gut erhalten, werden gesucht. Adressen unter A. B. 311 sind in der Exped. dieses Blattes niederzulegen.

gesucht wird ein eisernes Schwungrad. Adresse bittet man einenstraße 19 im Milchgeschäft niederzulegen.

e Gartenlaube noch in gutem Zustande wird zu kaufen. Adressen unter M. B. durch Herrn Otto Klemm.

Ein eleganter viersitziger Wagen, welcher noch wenig gebraucht ist, wird gelegentlich zu kaufen gesucht. Offerten W K 34 Expedition des Tageblattes.

## Eine Packpresse,

schn gebraucht, wird zu kaufen gesucht

Nicolaistraße 42, 1 Treppe.

Eine kleine Drehbank für Metallarbeiten wird zu kaufen gesucht. Adressen unter O. H. # 55. bittet man in der Exped. dieses Blattes niederzulegen.

## 46, Reichsstraße 46.

Einkauf von Händern, Papierspählen, Knochen, Glas, Eisen u. s. w. zu höchsten Preisen.

## Altes Bettstroh

in nicht zu kleinen Quantitäten wird unentgeltlich abgeholt, sowie jedes Quantum angenommen in der Nonnenmühle.

Ebendaselbst werden Strohzügen mit frischem Weizen-, Gersten- oder Roggenstroh gefüllt, billigst berechnet und zurückgeliefert.

Auch wird Stroh nach Bünden, Schütteln und Gewicht verkauft.

Gegen erste Hypothek an einem hiesigen, zur Zeit noch im Bau begriffenen herrschaftlichen Grundstück und gute Verzinsung werden 15000 Thlr., wovon 5—6000 Thlr. später nach und nach eingezahlt werden können, gesucht durch Leipzig, im April 1865. Adv. Dr. Gensel.

6000 # zur ersten sehr guten Hypothek, 5 % Bins, werden gesucht, unter Adresse G. S. # 5 poste restante Weiteres.

1000 bis 2000 # werden gesucht auf erste gute Landhypothek Gerberstraße Nr. 50, 2 Treppen bei Weiß.

Es werden ohne Unterhändler 700 # auf ein Hausgrundstück in Reudnitz gegen gute Binsen sofort zu leihen gesucht.

Näheres Reudnitz, kurze und Seitengassen-Ecke Nr. 87, eine Treppe.

## 17,500 Thlr.

sind in Posten nicht unter 2000 Thlr. zu 4½ % gegen respect. mindelmäßige Hypotheken auszuleihen durch

Adv. Berger, Reichsstraße Nr. 1.

Ein junger Mann von 27 Jahren, vermögend und im Begriff ein kaufmännisches Geschäft zu errichten, wünscht sich zu verehelichen. Wenn auch Vermögen zur größeren Anlage des Etablissements wünschenswerth wäre, so ist es doch nicht wesentliche Bedingung. Hauptsächlich wird auf angenehme äußere Erscheinung, bescheidenen häuslichen Sinn gesehen so wie auch auf wirkliche und nicht Scheinbildung. — Bei jehiger Isolirtheit fremder junger Männer in größeren Städten bedarf es keiner Rechtfertigung, warum der Weg der Deffenlichkeit zu obigem Zwecke gewählt wird.

Nur ernst gemeinte frankirte Briefe mit Photographien werden unter

Felix Nr. 7 poste restante Leipzig berücksichtigt; Vermittlungen Dritter gar nicht. —

## Pensionat.

Ein im Erziehungsfache erfahrener Lehrer in der Nähe von Dresden wünscht von jetzt an noch einige Kinder, Knaben oder Mädchen, in Pension zu nehmen. Alles Nähere ertheilt gültig Marie verw. Lange, Tauchaer Straße 27, 1. Et.

Ich suche für ein Mädchen von 12 Jahren baldigst eine Reisegesellschaft nach Wien, die freundlich genug wäre, das Kind, das in keiner Weise belästigen würde, unter ihren Schutz zu nehmen. Herr oder Dame ist gleichviel.

Ottolie v. Steyber,  
22 Königsstraße.

Ein junger Volontair, der im Besitz eines Vermögens von 5 bis 6000 # ist, findet sofort Stellung bei Herrn Kratzsch, Würzburger Hof.

Mechanikergehülfen finden Beschäftigung Paulinerhof links 1 Treppe hoch.